



Wunderschöne Landschaft und wertvolle Oldtimer

Die ADAC Trentino Classic 2014 begeisterte Teilnehmer und Zuschauer

München/Riva del Garda. Bei spätsommerlichem Sonnenschein rollten die Fahrzeuge der elften ADAC Trentino Classic vom 21. bis zum 24. September 2014 mit über einhundert historischen und klassischen Automobilen durch die oberitalienische Region. Bestes Wetter und eine herzliche Gastfreundschaft begleiteten die Veranstaltung bei vier abwechslungsreichen Tagestouren über insgesamt 550 Kilometer. Viele Schaulustige fanden sich an den verschiedenen Wanderpausen ein, um die Pretiosen zu bestaunen.

Die über 200 Teilnehmer aus ganz Europa und den USA kamen in den Genuss trentinischer Köstlichkeiten und erlesener Weine aus der Region. Neben ihren gemütlichen „Wanderungen“ durch die malerischen Landschaften und den Besuchen einiger Kulturstätten und Sehenswürdigkeiten, unter anderem dem Museum MART in Rovereto und dem größten Wasserkraftwerk Italiens im Valle dei Laghi, kämpften die Teams auch spielerisch um die begehrten Schmetterlings-Pokale – gestaltet nach dem Grenzumsriss der autonomen Provinz Trentino – und weitere wertvolle Preise der Sponsoren. Neben dem DEKRA-, dem Autozug- und dem SONAX-Pokal vergab die AUTOSTADT original Zapfpistolen aus den 50er Jahren als Preis. Gesamtsieger der ADAC Trentino Classic 2014 wurden mit der Startnummer 98 Michael und Petra Freyer mit ihrem Volvo P 1800 S

Dr. August Markl, Erster Vizepräsident und derzeit kommissarischer Präsident des ADAC e.V, zog ein positives Fazit: „Das Trentino und historische Automobile, das passt einfach wunderbar zusammen. Wir wurden wieder sehr herzlich von der Bevölkerung aufgenommen und haben die herrliche Landschaft des Trentino genossen und viele kulinarische Höhepunkte erlebt. Ich freue mich auf das kommende Jahr.“

„Das diesjährige Starterfeld war sehr hochwertig besetzt, so dass es die Jury beim Concorso d’Eleganza es nicht einfach hatte, denn viele der Fahrzeuge waren in einem exzellenten Zustand. Ich gratuliere allen Gewinnern ganz herzlich. Ich kann schon heute versprechen, dass wir





uns für das kommende Jahr wieder einige Highlights einfallen lassen“, sagte Gesamtorganisationsleiter und ADAC Klassik-Referent Prof. Mario Theissen.

Auch der Leiter des Klassik-Ressorts und Motorsportchef des ADAC, Lars Soutschka, war mit der diesjährigen Veranstaltung sehr zufrieden: „Ein großes Dankeschön an unseren Partner Trentino Marketing und die ganze Organisationstruppe mit den vielen ehrenamtlichen Helfern. Sie haben dafür gesorgt, dass es unseren Teilnehmern an nichts fehlte. Wir freuen uns auf das kommende Jahr, wenn die ADAC Trentino Classic im Bergort San Martino di Castrozza startet.“

Höhepunkt der ADAC Trentino Classic war der Concorso d'Eleganza in Rovereto. Eine Jury von Experten prämierte dort die schönsten originalen Stücke in drei verschiedenen Klassen:

Platz 1 der Baujahrklasse bis 1945:
Startnummer 20 – MG SA Tickford Drophead Coupé
Christian Hinz und Ruth Hinz-Bettauer

Platz 1 der Baujahrklasse 1946 bis 1960:
Startnummer: 28 – Ferrari 340 America Berlinetta
Marco Rollinger und Marianne Lamberty

Platz 1 der Baujahrklasse 1961 bis 1989:
Startnummer: 41 – Ferrari Dino 246 GT
Alberto und Claudia Franceschetti

Sämtlichen Gewinner sind im Internet abrufbar unter www.adac.de/klassik

Über die ADAC Trentino Classic:

Nicht die Stoppuhr bestimmt den Ablauf des ADAC Oldtimer-Wanderns, sondern Entschleunigung, Genuss und Kultur. Um bei den Tageswertungen erfolgreich zu sein, müssen bei den vier, insgesamt über 550 Kilometer umfassenden Tagestouren, zahlreiche Aufgaben gelöst und Fragen beantwortet werden. Im Jahr 2004 erwanderten die Teilnehmer erstmals mit ihren historischen Automobilen das Trentino.





Die landschaftliche Schönheit und die kulturelle Vielfalt des Trentino macht die ADAC Trentino Classic seitdem zu einer der beliebtesten Klassik-Veranstaltungen des ADAC. Die Schirmherrschaft der ADAC Trentino Classic übernahm in diesem Jahr Hermann Tomczyk, Sportpräsident des ADAC, in dessen Zuständigkeit auch das Thema Klassik im ADAC liegt.

Unterstützt wird die ADAC Trentino Classic von den Partnern und Sponsoren Trentino, Ingarda, AUTOSTADT, Autozug der Deutschen Bahn, DEKRA, SONAX, sowie der ADAC-ClassicCarVersicherung und Ferrari Spumante.

Weitere Informationen zur ADAC Trentino Classic finden Sie auf der ADAC Homepage unter www.adac.de/klassik und bei Facebook unter: www.facebook.com/adactrentinoclassic.

Pressekontakt:

Kay-Oliver Langendorff
Tel.: (089) 7676-6936
kay.langendorff@adac.de

Diese Presseinformation finden Sie online unter presse.adac.de. Folgen Sie uns auch unter twitter.com/adacpresse.

